

Inhaltsverzeichnis

Widmung 5

Hätt' ich's doch gleich selbst gemacht ... 11

I Noch eine Minute zu spielen ... 13

1 Führungsjob oder führend im Job? – Was Ihre eigentliche Aufgabe ist 15

Der Unverzichtbare 16

Erstens: Raus aus dem Tagesgeschäft 20

Zweitens: Den Ball den Mitarbeitern zuspieren 22

Drittens: Ihre Kernaufgabe in Angriff nehmen 26

Kompakt 29

2 Alles Pfeifen? – Warum Ihre Mitarbeiter mehr können, als sie heute tun 31

Die Abwärtsspirale 32

Erstens: Jeder Ihrer Mitarbeiter kann wachsen 36

Zweitens: Stellen Sie Ihre Mitarbeiter vor echte Herausforderungen 39

Drittens: Geben Sie Ihren Mitarbeitern stets die notwendige Unterstützung 44

Kompakt 46

3 Wer schärft die Säge, während ich säge? – Das Grundproblem der Führung 47

Das Weiter-so-Syndrom 49

Erstens: Erkennen, dass die Säge stumpf ist 52

Loslassen für Führungskräfte Markus Jotzo
Copyright © 2012 WILEY-VCH Verlag GmbH & Co. KGaA, Weinheim

| 7

Zweitens: Aufhören zu sägen und die Säge schärfen 57
Drittens: Die Säge frühzeitig warten 59
Kompakt 62

II ... Freiwurf! ... 63

4 Sind wir getrieben oder treiben wir? – Wie Sie dafür sorgen, dass Ihre Mitarbeiter agieren statt reagieren 65

Meetings, E-Mails und andere Querschläger 66

Erstens: Ziele sichtbar machen 68

Zweitens: Planungshilfe geben 75

Drittens: Mitarbeiter zum Nein-Sagen erziehen 78

Viertens: Erfolge feiern 79

Kompakt 81

5 Viele Hände, schnelles Ende – Wie Sie sich die Zeit freischaufeln, um sich um die Mitarbeiter zu kümmern 83

Der Getriebene 84

Erstens: Aufhören, unwichtige Dinge zu tun 86

Zweitens: Verantwortung delegieren 92

Drittens: Ihren Job ernst nehmen 98

Kompakt 100

6 Schon wieder ein Meeting! – Wie Sie die Qualität Ihrer Kommunikation verbessern 103

Der tägliche Marathon 104

Erstens: Meetings verschlanken 107

Zweitens: Alternative Kommunikations-Kanäle intensivieren 115

Drittens: Den Informationsfluss in Schwung bringen 117

Kompakt 120

III ... Abgegeben!... 123

7 Was tun wir hier eigentlich? – Wie Sie den Sinn der Arbeit für Ihre Mitarbeiter freilegen 125

Arbeitsfrust durch Sinnverlust 126

Erstens: Aufgaben im Dialog zuteilen 129

Zweitens: Die Relevanz von Teilaufgaben verdeutlichen 132

Drittens: Eine Kultur des Hinterfragens etablieren 134

Viertens: Den Sinn des ganzen Unternehmens

greifbar machen 136

Kompakt 138

8 Wer kann was? – Wie Sie das Potenzial Ihrer Mitarbeiter einschätzen und die Rollen verteilen 141

Im toten Winkel 142

Erstens: Verborgene Schätze heben 145

Zweitens: Lücken mit Bordmitteln schließen 151

Drittens: Bei Neubesetzungen gezielt auf Potenziale und

Persönlichkeit achten 153

Kompakt 156

9 Wie siehst du das? – So stellen Sie Ihr Ego zurück 157

Die Ego-Falle 158

Erstens: Wie Sie sich vom Perfektionismus lösen 161

Zweitens: Wie Sie aufhören, die Feuerwehr zu spielen 165

Drittens: Wie Sie den Erfolg des Teams zu Ihrem Erfolg

machen 169

Viertens: Wie Sie schlechte Ergebnisse vermeiden 171

Kompakt 173

IV ... Tor! 175

10 Meine Leute schaffen das! – So lassen Sie los 177

Der Kontrollfreak 178

Erstens: Schenken Sie Ihren Mitarbeitern Ihr Vertrauen 180

Zweitens: Geben Sie Macht an Ihre Mitarbeiter ab 185

Drittens: Ein offenes Fehlerklima schaffen 190

Kompakt 195

11 Wollen, Wissen, Können – Die Wachstumsschleife der Führung 197

Die Entwicklungskünstler 199

Erstens: Entfachen Sie in Ihren Mitarbeitern den Wunsch nach persönlichem Wachstum 200

Zweitens: Lassen Sie die Mitarbeiter wachsen 203

Drittens: Machen Sie sich ersetzbar 209

Kompakt 214

12 Plötzlich haben die Ideen! – Wie Ihre Mitarbeiter zeigen, was in ihnen steckt 215

Langweiler auf Bestellung 217

Erstens: Eine erwartungsvolle Grundhaltung einnehmen 219

Zweitens: Den Mitarbeiter seine Lösung umsetzen lassen – auch wenn sie nicht perfekt ist 224

Drittens: Anerkennung geben 227

Kompakt 230

Endlich überflüssig 231

Literaturverzeichnis 235